



Weider Erdwärmekörbe



Erdwärmekörbe bieten einige Vorteile gegenüber anderen Erdwärmesystemen.

- auch bei Hanglage einsetzbar
- für alle Böden geeignet
- kurze Einbauzeit (zirka 1-2 Tage)
- genehmigungsfrei
- kostengünstig gegenüber Tiefenbohrung
- platzsparend gegenüber Flächenkollektoren

Wärmepumpentyp	SW 50	SW 70	SW 90	SW120	SW 150	SW 210	SW 300
Heizleistung	4,4 kW	5,4 kW	7,0 kW	9,4 kW	11,4 kW	17,7 kW	22,5 kW
Kälteleistung	3,5 kW	4,2 kW	5,4 kW	7,2 kW	9,0 kW	13,8 kW	17,3 kW
Bodenbeschaffenheit	Anzahl Erdwärmekörbe						
Trockener Sand, Schotter oder Lehmboden 800 Watt Entzugsleistung	5	6	7	9	12	18	22
Feuchter Sand, Schotter oder Lehmboden 1000 Watt Entzugsleistung	4	5	6	8	9	14	18
Feuchter, sandiger Lehmboden wasserdurchlässig, 1100 Watt Entzugsleistung	4	4	5	7	9	13	16
wasserführende Schichten 1200 Watt Entzugsleistung	3	4	5	6	8	12	15
Erdschicht mit fließendem Grundwasser 1400 Watt Entzugsleistung	3	3	4	5	7	10	13

Je nach Auslegung der Wärmepumpe werden Anzahl und Anordnung der Erdwärmekörbe geplant: Bei einem Neubau mit einer Wohnfläche von 100 – 150 m² Wohnfläche sind es, je nach Beschaffenheit des Erdreiches, vier bis sieben Körbe.

Ein Korb (Ø 2 m x H 2,3 m) benötigt 16 m² Platz. Die Körbe werden 60 cm unterhalb der Frostgrenze versetzt.

Der Soleinhalt pro Korb beträgt 53 Liter und die Rohrlänge 100 m.

